

LOKALSPORT MANNHEIM

**HOCKEY NACH DER KLAREN 2:8-NIEDERLAGE BEIM RRK IST PLATZ ZWEI NICHT MEHR ZU ERREICHEN, DER KLASSENERHALT ABER VORZEITIG SICHER**

## Viertelfinal-Traum des TSVMH platzt in Rüsselsheim

08. Januar 2018

Autor: and

**MANNHEIM.** Der Traum vom Viertelfinale um die Hallenhockey-DM war für die Damen des TSV Mannheim Hockey am Dreikönigstag endgültig ausgeträumt, denn im Verfolgerduell beim Rüsselsheimer RK unterlagen die Schwarz-Weiß-Roten deutlich mit 2:8 (2:3).

Nur ein Sieg in der Opelstadt hätte die Hoffnungen auf Platz zwei am Leben gehalten und der TSVMH erwischte am Main gar keinen so schlechten Start ins Spiel. So glich der RRK zwar schnell die 1:0-Führung von Lisa Schall (9., Strafecke) aus (10.), aber Laura Neurohr beantwortete den Ausgleichstreffer der Gastgeberinnen sofort mit dem 2:1 (11.) für die Mannheimerinnen. Rüsselsheim ging aber noch vor der Pause erneut mit 3:2 in Front.

„Wir liegen mit 2:1 in Führung und bekommen dann zwei Gegentore, denen klare Fehlentscheidungen vorausgehen. Von diesen beiden Treffern haben wir uns nicht mehr erholt“, musste TSVMH-Coach Carsten Müller in den zweiten 30 Minuten mit ansehen, wie nur noch Rüsselsheim traf.

Gestern betrieben die TSVMH-Damen im Heimspiel gegen das Schlusslicht Eintracht Frankfurt mit einem 12:2 (8:1) Frustabbau und sicherten sich damit vorzeitig den Ligaerhalt in der Südgruppe. Dabei trafen Emma Heßler (4), Antonella Tilk und Laura Neurohr (je zwei), sowie Kira Schanzenbecher, Miriam Vogt, Paula Heuser und Violetta Klein für den TSVMH.

### Lydia Hasse trifft sechs Mal

Die Eintracht kassierte schon am Samstag gegen den souveränen Spitzenreiter Mannheimer HC in Frankfurt mit 2:14 (1:6) eine heftige Heimklatsche. Allein sechs Treffer gingen dabei auf das Konto von Lydia Haase, außerdem trafen Nike Lorenz und Cécile Pieper (je zwei) und Nadine Kanler, Solvej Althof, Stine Kurz und Julia Meffert für den MHC.

Gestern hatten die MHC-Damen den Aufsteiger Nürnberger HTC am Neckarplatt zu Gast und auch gegen den starken Neuling gaben sich die Blau-Weiß-Roten beim 8:1 (5:1) keine Blöße. „Auch wenn wir im Abschluss nicht so stark waren, war unser Sieg dennoch sehr souverän“, war MHC-Damencoach Philipp Stahr mit dem Jahreseinstieg seines Teams zufrieden. Dabei trafen Nadine Kanler und Lydia Haase doppelt, während Cécile Pieper, Julia Meffert, Sonja Zimmermann und Sophia Willig einmal trafen.

© Mannheimer Morgen, Montag, 08.01.2018

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlag GmbH

URL: [https://www.morgenweb.de/startseite\\_artikel,-lokalsport-mannheim-viertelfinal-traum-des-tsvmh-platzt-in-ruesselsheim-\\_arid,1177487.html](https://www.morgenweb.de/startseite_artikel,-lokalsport-mannheim-viertelfinal-traum-des-tsvmh-platzt-in-ruesselsheim-_arid,1177487.html)